

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

10.7.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 10. July 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Pforzheim. [Schuldenliquidation.] Zur Schuldenliquidation des alt Döhlenwirths Friedrich Wöhle von Langensteinbach, sollen alle diejenige, welche ein Eigenthum oder eine Schuld an die Masse zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden Montag den 29. July d. J. Vormittags 9 Uhr, bey Verlust ihrer Rechte und Forderungen, auf dem Rathhaus in Langensteinbach vor der Gant-Commission sich einfinden und dem Recht abwarten.

Pforzheim den 29. Juny 1816.
Großherzogl. Landamt.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Mein in dem vordern Zirkel zwischen der Bären- und Lammgasse gelegenes Haus, sammt Hofraithung und Garten, Nro. 18. bin ich Willens, auf Montag Nachmittags den 15. July d. J. aus freyer Hand, im Gasthaus zum schwarzen Bären, versteigern zu lassen. Die Liebhaber können das Haus täglich einsehen, und das Weitere bey der Steigerung selbst vernehmen.

Obermüller.

(2) Karlsruhe. [Pferde feil.] Es stehen 2 kastanienbraune 4 und 5 Jahr alte Pferde, von gleicher Farbe und Größe, beide Walachen, nächst bei der Stadt auf dem Land zu verkaufen, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Tische feil.] Zwei schöne nußbaumene lakirte Tische stehen um billige Preise zu verkaufen, ein großer viereckiger zu 9 Personen und ein kleinerer zu 6 Personen, bei wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei L. Glöckler ist alter ächter Jamaika Rum die Boutheille zu 1 fl. 30 kr. jüngerer zu 1 fl. 21 kr. zu haben.

(2) Karlsruhe. [Eiserne Kasse feil.] Eine beinahe ganz neue eiserne Kasse, mittlerer Größe, ist um billigen Preis zu verkaufen, bei wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Wägen zu verkaufen.] Im weißen Bären dabier ist ein 3spänniger neuer Bauernwagen, stark mit Eisen belegt, und ein 2rädriges Küferwägelchen zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Schweinställe zu verkaufen.] Es stehen 4 Schweinställe, woran die vordern Gestelle ganz von gehauenen Steinen sind, mit dem darauf befindlichen Strohboden und Dachwerk, zu verkaufen; dieselben sind noch neu, und können wie sie stehen, wieder aufgeschlagen werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Herrengasse Nro. 5. ist ein Logis zu ebener Erde in 2 Zimmern bestehend, mit Bett und Möbel auf den 1. August zu vergeben.

Sunächst der Großherzogl. Staatskanzley im kleinen Zirkel sind auf einem mit freier Aussicht versehenen Hintergebäude 3 tapezirte Zimmer für ledige Personen oder für eine einfache Haushaltung auf den 23. Juli zu verleihen. Das Nähere hierüber kann bei der Kanzleidienner Wagners Wittwe in der Kanzley erkundigt werden.

Im reformirten Pfarrhaus ist im dritten Stock ein tapezirtes Zimmer mit 2 Fenstern vornenheraus mit Möbel auf den 23. Juli oder 1. August zu vermieten.

In der Bähringer Straße Nro. 18. ist auf den 23. October ein angenehmes Logis im 3ten Stock zu verleihen, bestehend in 3 Zimmern, Küche Keller und Holzschopf.

Bei Isak Neutlinger in der Erbprinzenstraße ist der untere Stock in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Waschhaus und Holzremis zu verleihen, und auf den 23. October zu beziehen; nach Verlangen kann es auch schon in der Mitte Augusts bezogen werden.

Ein Logis in der Bähringer Straße von 6 tapezirten Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Theil am Spricker, Waschhaus, Keller und Stallung für

3 Pferde ist auf den 23. Juli zu beziehen; wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Auf dem Marktplatz in No. 5. ist die helle Etage für eine stille Haushaltung zu vermieten und bis den 23. Det. zu beziehen.

Bekanntmachungen.

Beyertheim. [Einladung.] Unterzeichneter ladet die verehrlichen Theilnehmer an dem neu zu errichtenden Cassino, zur Eröffnung desselben, und zwar auf Freitag den 12. d. M. geziemend und dringend ein.

Marbe.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer welches in allen Haushaltungsgeschäften sehr bewandert ist, und gute Attestate besitzt, wünscht bei einer Herrschaft als Kammerjungfer oder Haushälterin einen Platz zu erhalten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Hofkirchner Kelter in der Bäregasse, ist gutes Dammhirschkleder billigen Preises zu haben.

(1) Karlsruhe. [Bitte.] Diejenigen, welche gefälligst Bestellung auf die bereits bekanntgemachten neuen Bücher zu machen gesonnen sind, nemlich auf die merkwürdigen Lebensjahre des Hrn. v. Scheeler, ehemaligen Officier, 2 Theile, sodann: die ganze biblische Geschichte in 200 Gedichten, und: Taschenbuch zum nächtlichen geselligen Vergnügen für das weibliche Geschlecht auf 1817. wollten ihre Namen in Hälfte an Hrn. Präceptor Wagner einsenden, um bei der Auflage dieser Bücher Rücksicht darauf nehmen zu können.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter verfertigt eine ganz vortreffliche englische Glanzwiche in Bouteillen, und macht solches mit hoher polizeilicher Erlaubnis bekannt. Diese Wiche übertrifft alle bisher bekannte englische Wiche; sie empfiehlt sich sowohl wegen ihrer grellen Schwärze als auch ihrer Unschädlichkeit; ihre Mischung ist einfach ohne Zusatz von fressender Säure. Dieselbe ist zu haben in der langen Straße No. 73. im 2ten Stock der Hofmeiszig gegenüber, die große Bouteille zu 1 fl. 12 kr. die kleine Bouteille zu 36 kr. Auch hat Unterzeichneter englische Wiche in Schachteln; daß sie nicht nachgemacht, sondern von ihm selbst gemischt sey, muß ihre öfliche grelle Schwärze beweisen, durch die sie sich von der unterscheidet, die auf der Messe hier verkauft wurde. Der Preis ist zu 7, 12, 18, und 36 kr. die Schachtel.

Morig.

(2) Mühlburg. [Bekanntmachung.] Unterzogener hat hiemit die Ehre bekannt zu machen, daß

er gesonnen ist, statt der gewöhnlichen sonntäglichen Tanzmusik, nun in einer jeden Woche, Donnerstags, einen GesellschaftsBall hier zu formiren. Hierbey werde ich alle, welche mich mit ihrem gütigen Zuspruch beehren wollen, mit Speise und Trank bestens besorgen, und nebst prompter Bedienung alles anwenden, was zur Ermunterung der Gesellschaft be trägt, Mühlburg den 4. July 1816.

Schulz, Gastgeber zum Sternen.

Fremde vom 5. bis 9. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Finkenstein, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Admiral von Kinkel aus Mannheim. Hr. Steibel, Salzfactor von Sigmaringen. Hr. von Gemmingen, Kammerherr von Steinegg.

Im Kreuz. Hr. Kiegler, Oberamtmann von Gengenbach. Hr. Wolf, Oberbürgermeister von da. Hr. Hofmeister Schafner von Heidelberg. Hr. George Watson und Hr. Jean Haggard, englische Edelleute von Frankfurt kommend. Hr. von Scheidemann k. russ. Major von Mannheim. Hr. Mohr, Oberhofgerichtsadvocat von da. Hr. Baron von Karoche mit Familie von Wieblingen. Hr. Schalk, Pfarrer von Mühlkirch.

Im Darmstädter Hof. Frau Generalin von Moltke aus Schwerin. Hr. Auerbacher, Kaufmann von Nordstetten. Hr. Drümmer, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Weeber, Kaufmann von Mannheim. Hr. Kaufmann Nathan von da. Hr. Nicholl, Kaufmann aus England. Hr. Braun und Hr. Ensel, Kaufleute aus Frankfurt. Hr. Strohmeier, Doctor von Hannover. Frau Kapitan Welzhöfer von Mannheim. Hr. Volky, Proprietär mit Familie von Strassburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Kaufmann Günther von Frankfurt. Hr. Kaufmann Memminger von Mainz. Hr. Winkhaus, Kaufmann von Lindenscheid. Hr. Kaufmann Schurz von Strassburg. Hr. Kaufmann Massina aus Luzern. Hr. Gerstner, Revisor von Freiburg. Hr. Pfarrer Schneider von Lahr. Hr. Blumer u. Hr. Häuser, Schweizer Offiziers aus Glarus. Hr. Neuvauvillers, Kaufmann aus Tournai. Hr. Dehagen, Negoziant aus Paris.

Im Kaiser. Hr. Graf v. Degensfeld, Großherz. Bad. Gesandter von München. Hr. Kaufmann Schnitzler von Lahr. Hr. Kaufmann Gerbel von Mannheim. Hr. Fritsch, k. bayr. Obrist von Baireuth. Hr. Binggraf, Partikulier von Neustadt. Hr. Eichel, Partikulier von da.

In der Sonne. Hr. Kapitan Frank von Uttersbach. Hr. Barnkönig, Gefällverwalter von Rißlau. Hr. Niederhäuser, Apotheker von Bischofsheim. Hr. Weid, Schauspieler, mit Familie von Nürnberg.

Im Ritter. Hr. Dypenheimer, Tuchfabrikant von Michelfeld. Hr. Sillinger, Theilungskommissar v. Bruchsal.

Im König von Preußen. Hr. Bobenmüller, OberEinnnehmer mit Familie von Gisingen. Hr. Oberlieutenant Maas von Baden. Hr. Petraglia mit Bruder, Hessische Offiziers, von Baden kommend.

In Privathäusern. Hr. Anton von Greiff, Kaufmann, mit Familie von Eresfeld. Frau Gräfin von Leiningen von Mannheim.

Als Beilage, der GeneralMarktpreisTarif vom Pfingst- und Enzkreis für die Monate July, August, September, October, November und December 1815.